



Daten und Fakten **2007**



Die Foyer Gruppe

# Die Foyer Gruppe

## Daten und Fakten

### 2007

## Präsentation

**Foyer** ist eine luxemburgische Versicherungsgesellschaft, die **1922** gegründet wurde. Im Laufe der Jahre hat sich die Gesellschaft zu einer Versicherungsgruppe und einem Finanzdienstleistungsunternehmen entwickelt. Die **Foyer** Gruppe hat sich dank ihrer Innovationsfähigkeit und der guten Serviceleistungen wie auch ihres ausgesprochen guten Vertriebsnetzes sowohl im Nichtlebens- als auch im Lebensversicherungsbereich als Marktführer des Großherzogtums durchgesetzt.

Ihre Geschäftsaktivitäten umfassen das Privatkundengeschäft und das der institutionellen Anleger durch ihre Tochtergesellschaften **Foyer Patrimonium**, **Foyer Asset Management** sowie den Bereich der Internationalen Lebensversicherung durch die Gesellschaft **Foyer International**.

Die **Foyer** Gruppe beschäftigt 450 Mitarbeiter und verfügt in Luxemburg über ein Netz von mindestens 450 Versicherungsvertretern und 400 Versicherungsmaklern.

## Aufgabe

Zur Zeit stellt die Europäische Union für Foyer zwar neue Herausforderungen dar, bietet aber auch neue Perspektiven.

Die **Foyer** Gruppe sieht ihre Aufgaben wie folgt:

- den Kunden optimalen Service bieten;
- die führende Position der Gruppe im Bereich der Nichtlebensversicherung in Luxemburg auf die Gesamtregion ausweiten;
- Lebens- und Pensionsversicherungsaktivitäten vor einem europäischen Hintergrund entwickeln;
- die Tätigkeit als Finanzdienstleister weiter ausbauen;
- durch Integration neuer Technologien an der Spitze des Fortschritts stehen.

## Werte

Die Qualität eines Unternehmens wird in erster Linie durch seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geprägt. Gemeinsam verfolgen sie eine Unternehmenskultur, mit deren Werten sie sich identifizieren.

Die Vorgehensweise der **Foyer** Gruppe wird durch folgende Werte geprägt:

- Vertrauen – tun, was man sagt und sagen, was man tut;
- Hervorragende Qualität – die Begeisterung, sich für die Kundenzufriedenheit einzusetzen;
- Innovation – sich selbst in Frage stellen;
- Integrität – als gutes Beispiel vorangehen;
- Unabhängigkeit – zu seiner Verantwortung stehen.

Diese Werte helfen dabei, den Ansprüchen eines anspruchsvollen Kundenstamms gerecht zu werden.

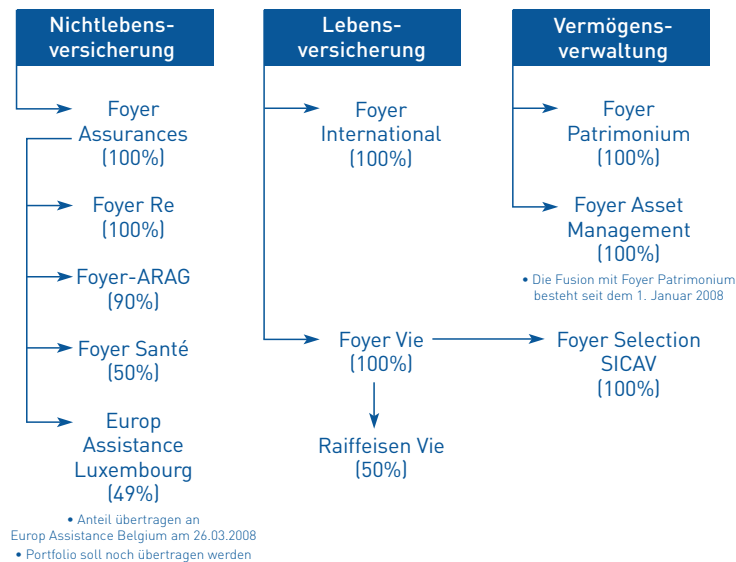
## Beteiligung und Kapital

Am 31.12.2007 ist das Kapital von **Foyer S.A.** in 8.997.275 Aktien aufgeteilt. Die Eigenkapitalausstattung beläuft sich zum 31.12.2007 auf 460 Millionen EUR. Die Aktien werden an der luxemburgischen Börse und über Euronext in Brüssel gehandelt. Bei einem Kurs von 48,4 EUR Ende 2007 beträgt der Kapitalwert der Gesellschaft 435 Millionen EUR.

78,6% der Aktien befinden sich im Familienbesitz von **Foyer Finance** und 4,7% im Besitz von **Luxempart**, die Börsenschwankungen beziehen sich daher nur auf 16,7% des Gesamtwerts.

# Struktur der Gruppe

Die Organisation entspricht folgendem Schema :



## Nichtlebensversicherung

Die Prämieinnahmen im Bereich der Nichtlebensversicherung belaufen sich für das Jahr 2007 auf 243 Millionen EUR. Der Gewinn beläuft sich auf 63,86 Millionen EUR im Jahre 2007.

Die nichtkonsolidierten Bruttoprämieinnahmen von **Foyer Assurances** für das Jahr 2007 belaufen sich auf 235 Millionen EUR, 34 Millionen EUR von **Foyer Re**, 5 Millionen von **Foyer-Arag** und 5 Millionen EUR von **Foyer Santé**.

### Foyer Assurances

Nichtlebens-Versicherungsgesellschaft tätig in Luxemburg und in der Grenzregion von Belgien über ein umfassendes Vertriebsnetz von Agenten (Alleinvertreter) in Luxemburg und durch Makler in Luxemburg und in Belgien. Diese Gesellschaft versichert hauptsächlich KFZ-Schadensfälle wie Schäden in der Sparte Sachhaftpflicht und Personenhaftpflicht. In diesen Sparten ist **Foyer Assurances** seit vielen Jahren Marktführer in Luxemburg. Die Gesellschaft versichert sowohl Privatpersonen als auch Unternehmen in Luxemburg. Der Marktanteil von **Foyer** beläuft sich im „KFZ-Bereich“ auf 37,7% und im „Haftpflichtbereich“ auf 32,6% (Zahlen 2006 der ‚Association des Compagnies d’Assurance‘ in Luxemburg).

Die Aktivitäten außerhalb Luxemburgs beschränken sich auf den regional angrenzenden belgischen Markt. Die Risiken sind sehr gestreut und ausreichend rückversichert.

### Foyer Re

Unternehmenseigene Rückversicherungsgesellschaft (captive) der **Foyer** Gruppe.

### Foyer-ARAG

Diese gemeinsame Tochtergesellschaft mit der deutschen ARAG ist auf Rechtsschutz spezialisiert.

### Foyer Santé

Die Gesellschaft, die hälftig auch der deutschen UKV Union Krankenversicherung AG gehört, bietet Privatpersonen oder Betrieben für ihre Mitarbeiter Produkte im Bereich der privaten Krankenversicherung an.

### Europ Assistance Luxembourg

Die Gesellschaft, die zu 49% auch der Europ Assistance Holding France gehört, bietet Leistungen im Bereich Hilfestellungen bzgl. Personen, Fahrzeuge, unvorgesehene Ereignisse, sowie einen Informationsdienst zur Vorbereitung eines Auslandsaufenthalts.

Diese Aktivität wird im Laufe des 1. Semesters 2008 dem belgischen Unternehmen Europ Assistance (Belgium) übertragen.

## Lebensversicherung

Gemäß der internationalen Rechnungslegungsvorschriften, den IFRS (International Financial Reporting Standards), belaufen sich die konsolidierten Bruttoprämien für das Jahr 2007 auf 91,03 Millionen EUR. Der Gewinn nach Steuerabzug dieser Sparte beträgt 9,81 Millionen EUR.

Im Jahre 2007 beläuft sich der Umsatz von **Foyer International** auf 109 Millionen EUR, von **Foyer Vie** auf 77 Millionen EUR und von **Raiffeisen Vie** auf 4,4 Millionen EUR.

Am 31. Dezember 2007, beträgt das von **Foyer International** verwaltete Kundenguthaben 1,4 Milliarden EUR.

### Foyer Vie

**Foyer Vie**, eine Gesellschaft der Gruppe, die sich auf Lebensversicherungen im nationalen Markt spezialisiert, bietet für Privatpersonen und Unternehmen eine vollständige Produktpalette an, die auf Produkte mit Ertragsgarantie und Gewinnbeteiligung ausgerichtet ist.

### Foyer International

**Foyer International** ist eine Lebensversicherungsgesellschaft, die grenzüberschreitend auf den Vertrieb von fondsgebundenen Lebensversicherungsprodukten im freien Dienstleistungsverkehr spezialisiert ist. Durch Partner im Bereich Private Banking, Wealth Management und Family Office bietet die Gesellschaft den nicht in Luxemburg ansässigen Kunden Verträge an, die der Gesetzgebung des jeweiligen Landes angepasst sind, in dem sich der Kunde überwiegend aufhält. Dauerhaftigkeit in Geschäftsbeziehungen und Professionalität haben **Foyer International** nach und nach zum bevorzugten Gesprächspartner internationaler Privatkundenbetreuer gemacht. Die von **Foyer International** von ihren Kunden einkassierten (eingemommenen) Prämien, sowohl im Bereich der Versicherungsverträge wie im Bereich der Anlageverträge, sind im Laufe dieses Jahres um 25,8 gestiegen. Dies ergibt sich aus der neuen Marktstrategie, die seit 2006 eingeführt wurde.

### Raiffeisen Vie

Es handelt sich um eine gemeinsame Tochtergesellschaft, die jeweils zu 50% von der Raiffeisenbank und der **Foyer** Gruppe gehalten wird und deren Versicherungsprodukte über Bankgeschäftsstellen vertrieben werden.

## Die Verwaltung der Aktiva

### Foyer Patrimonium

Nachdem **Foyer S.A.** ihren Anteil an **Foyer Patrimonium** auf 100% aufgestockt hat, hat sie in der 2. Jahreshälfte die Fusion zweier ihrer Tochterfirmen **Foyer Patrimonium** und **Foyer Asset Management** vorbereitet. Diese Fusion ist am 1. Januar 2008 in Kraft getreten, indem **Foyer Patrimonium Foyer Asset Management** übernommen hat. Das neue Unternehmen wird mit vereinten Kräften die Vermögensverwaltungsaktivitäten sowohl für den Privatkunden als auch für den institutionellen Kunden ausbauen.

Per 31.12.2007 beläuft sich das gesamte Vermögen beider Firmen, das einem Verwaltungsauftrag unterliegt, auf 1,7 Milliarden EUR. Der Anteil des Bereichs „Vermögensverwaltung“ im konsolidierten Ergebnis beträgt 2,52 Millionen EUR.

## Finanztechnische Daten

Der konsolidierte Nettogewinn (Teil der Gruppe) beläuft sich auf 76,1 Millionen EUR im Jahre 2007. Dies bedeutet ein geringer Rückgang von 1,7% im Vergleich zu 2006. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Zusammensetzung des konsolidierten Unternehmensgewinns der Gruppe nach Steuer, die durch ihre wichtigsten Geschäftszweige in den Jahren 2006 und 2007 erwirtschaftet wurden.

### Beitrag zum konsolidierten Gewinn

EUR in Millionen	2007	2006	Δ%
Nichtlebensversicherung	63,9	66,8	-5
Lebensversicherung	9,8	8,8	11
Vermögensverwaltung	2,5	2,0	47
Summe (Konzernanteil)	76,1	77,6	-2

# Konzernbilanz

## zum 31. Dezember 2007

### AKTIVA

Tsd. EUR	31.12.2007	31.12.2006
<b>Immaterielle Vermögenswerte</b>	<b>4 954,5</b>	4 532,6
<b>Sachanlagen</b>	<b>53 547,4</b>	53 571,4
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	6 013,5	6 354,7
Eigengenutzte Grundstücke und Bauten	42 695,5	42 249,8
Sonstige Sachanlagen	4 838,4	4 966,8
<b>Anteile an assoziierten Unternehmen</b>	<b>-</b>	361,2
<b>Nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>	<b>346 583,3</b>	323 406,2
Jederzeit veräußerbar	276 965,2	290 666,8
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet	69 618,1	32 739,4
<b>Festverzinsliche Wertpapiere</b>	<b>768 868,0</b>	717 754,0
Jederzeit veräußerbar	757 968,7	707 706,6
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet	10 899,3	10 047,4
<b>Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte</b>	<b>1 434 392,0</b>	1 442 590,0
<b>Latente Ertragssteuern</b>	<b>2 240,4</b>	2 771,4
<b>Forderungen inkl. Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft</b>	<b>89 115,5</b>	88 880,1
<b>Anteil der Rückversicherer an den Verbindlichkeiten aus Versicherungs- und Anlageverträgen</b>	<b>138 597,6</b>	66 681,6
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>209 082,3</b>	141 121,0
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>3 047 780,0</b>	2 841 669,5

# Konzernbilanz

## zum 31. Dezember 2007

### PASSIVA

Tsd. EUR	31.12.2007	31.12.2006
<b>Eigenkapital - Konzernanteil</b>		
Gezeichnetes Kapital	44 994,2	44 994,2
Agio	3 106,0	3 106,0
Rücklagen und erwirtschaftetes Eigenkapital	336 197,2	287 525,8
Ergebnis des Geschäftsjahres	76 065,7	77 370,6
<b>Summe Eigenkapital - Konzernanteil</b>	<b>460 286,9</b>	<b>412 996,6</b>
<b>Eigenkapital - Minderheitenanteil</b>	<b>334,1</b>	<b>750,3</b>
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>460 621,0</b>	<b>413 746,9</b>
<b>Versicherungstechnische Rückstellungen</b>	<b>1 456 395,3</b>	<b>1 330 758,1</b>
Sonstige versicherungstechnische Rückstellungen	849 031,3	723 843,3
Versicherungstechnische Rückstellungen der fondsgebundenen Lebensversicherung	607 364,0	606 914,8
<b>Rückstellungen</b>	<b>24 242,3</b>	<b>24 972,7</b>
Rückstellungen für Pensionen	22 239,3	23 337,9
Sonstige Rückstellungen	2 003,0	1 634,8
<b>Latente Ertragssteuern</b>	<b>65 700,4</b>	<b>67 305,0</b>
<b>Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>926 526,6</b>	<b>866 460,3</b>
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	-	29,6
Verbindlichkeiten aus Anlageverträgen	833 523,7	835 073,6
Rückversicherungsverbindlichkeiten	93 002,9	31 357,1
<b>Verbindlichkeiten inkl. Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft</b>	<b>114 294,4</b>	<b>138 426,5</b>
<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>3 047 780,0</b>	<b>2 841 669,5</b>

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung zum 31. Dezember 2007

Tsd. EUR	31.12.2007	31.12.2006
Ertrag aus Versicherungsprämien	331 386,1	298 779,7
An Rückversicherer zedierte Versicherungsprämien	-55 167,2	-48 140,3
<b>Nettoertrag aus Versicherungsprämien</b>	<b>276 218,9</b>	<b>250 639,4</b>
Aufgrund von Rückversicherungsverträgen erhaltene Provisionen und Gewinnbeteiligungen	4 751,2	5 063,8
Abschlussprovisionen für Anlageverträge	1 023,1	565,2
Erhaltene Provisionen des Vermögensverwaltungs-Segments	6 137,9	6 955,7
Verwaltungsprovisionen für Anlageverträge	6 641,3	6 569,4
Verwaltungsprovisionen für Versicherungsverträge	5 857,6	5 405,2
Realisierter Nettogewinn auf Finanzanlagen	45 550,4	26 408,7
Schwankung des beizulegenden Zeitwerts von erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Vermögenswerten/Verbindlichkeiten	2 634,6	25 729,8
Finanzerträge	43 516,8	34 660,6
Finanzaufwand	-11 526,5	-12 376,1
Realisierter Wertzuwachs des Anlagevermögens	-	29 416,8
<b>Summe Nettobetriebsertrag</b>	<b>104 586,4</b>	<b>128 399,1</b>
Lebensversicherungsleistungen, brutto	-97 117,7	-94 165,7
Ausgaben für Nichtlebensversicherungsansprüche und Schadensanpassung, brutto	-133 031,0	-112 894,2
Anteil der Rückversicherer an Leistungen sowie an Ausgaben für Ansprüche und Schadensanpassung	24 994,9	14 196,6
<b>Versicherungsleistungen und Ansprüche, netto</b>	<b>-205 153,8</b>	<b>-192 863,3</b>
Netto Abschlussaufwendungen	-54 676,0	-53 633,4
Verwaltungskosten	-17 768,8	-18 359,4
Kosten in Verbindung mit Anlage- und Versicherungsverträgen	-5 601,9	-5 425,1
Sonstige Betriebskosten	-70,5	-14,9
<b>Aufwendungen</b>	<b>-78 117,2</b>	<b>-77 432,8</b>
<b>Betriebsgewinn</b>	<b>97 534,2</b>	<b>108 742,3</b>
Konzernanteil am Gewinn assoziierter Unternehmen	115,6	88,2
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>97 649,9</b>	<b>108 830,6</b>
Steuern	-21 455,7	-31 212,8
<b>Jahresgewinn</b>	<b>76 194,2</b>	<b>77 617,8</b>
davon Konzernanteil	76 065,8	77 370,6
davon Minderheitenanteil	128,4	247,2
Ergebnis je Aktie (unverwässert) / (voll verwässert) für das den Stammaktionären der Muttergesellschaft zustehende Geschäftsjahresergebnis : (€)	8,5	8,6



**Foyer S.A.** - Société Anonyme - R.C. Luxembourg: B0000  
12, rue Léon Laval - L-3372 Leudelange - Adresse postale: L-2986 Luxembourg  
Tél.: [+352] 437 437 - Fax: [+352] 42 88 84 - e-mail: [contact@foyer.lu](mailto:contact@foyer.lu)

[www.foyer.lu](http://www.foyer.lu)